

Beauftragt durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

KOINNO
KOMPETENZZENTRUM
INNOVATIVE BESCHAFFUNG

KOINNO-PRAXISBEISPIEL

Innovatives Projekt aus der öffentlichen Beschaffung

- **Innovativer Prozess – Einkaufsorganisation**
- **Praxisbeispiel 153**



© Natali_Mis/iStock

Strategien zur Umsetzung der innovativen öffentlichen Beschaffung im BLB NRW

Ausgangssituation

Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB NRW) ist das Immobilienunternehmen des Landes Nordrhein-Westfalen. Er ist Eigentümer der meisten Grundstücke und Gebäude des Landes. Diese bewirtschaftet und vermietet er an Landeseinrichtungen, -ministerien und -behörden, an Hochschulen, die Justiz, die Polizei oder an Finanzämter. Darüber hinaus plant, baut und saniert der BLB NRW sowohl für das Land Nordrhein-Westfalen als auch im Auftrag der Bundesrepublik und befreundeter Streitkräfte.

Die wachsende Bedeutung des öffentlichen Einkaufs, das steigende Einkaufsvolumen, die zunehmende Digitalisierung sowie die stark veränderten Marktbedingungen gaben den Anstoß, im Einkauf des BLB NRW Strategien zur Umsetzung einer innovativen öffentlichen Beschaffung zu implementieren.

Projektziele

Ein wichtiges Projektziel ist es, die Beschaffung im BLB NRW als **Motor für nachhaltige Entwicklungen und Innovation** zu etablieren. Dies impliziert die **Integration von Nachhaltigkeitskriterien** im Beschaffungsprozess. Weiterhin wurde die bereits bestehende **Expertise im Vergaberecht** ausgebaut, um vorhandene Spielräume zielgerichtet zu nutzen und optimale Ergebnisse zu erzielen. Dieses Ziel wurde unterstützt durch den **Aufbau von weiteren Kapazitäten und fachlicher Expertise** sowie den **Einsatz von digitalen Tools**. Darüber hinaus sollten auch die bestehenden **Reporting- und Steuerungsmechanismen** weiterentwickelt

und ausgebaut werden, um die Umsetzung der innovativen Beschaffungsstrategien kontinuierlich zu überprüfen.

Durch die Umsetzung wird der Einkauf einen wirksamen Beitrag zur Modernisierung der Beschaffung leisten und Effizienz, Nachhaltigkeit und Innovationskraft des BLB NRW stärken.

Vorgehensweise

Zur Erreichung der Projektziele wurde im ersten Schritt eine Vision für den Einkauf des BLB NRW definiert:

„Wir gewährleisten durch eine transparente, effiziente und nachhaltige Beschaffung den optimalen Einsatz öffentlicher Mittel, um die Qualität der Bau- und Dienstleistungen für unsere Kunden zu maximieren und Innovation zu fördern.“

Anhand dieser Vision und der definierten Ziele wurden Maßnahmen abgeleitet. Der Zentralbereich Einkauf und Vertragsmanagement wurde **neu strukturiert**. Außerdem wurde eine **Stabsstelle Markt und Innovation** implementiert, um die Anforderungen des Marktes durch **Marktrecherche, -dialoge und -erkundungen** zielgerichtet zu berücksichtigen. Die Serviceleistung wurde durch die Spezialisierung der **Teams** sowie die **Modellierung der Einkaufsprozesse** optimiert. Die Beschleunigung der Vergabe wurde durch die Expertise der einzelnen Teams vorangetrieben.

Mögliche Projektstrategien zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsanforderungen sowie die bestehenden Arbeitshilfen im BLB NRW wurden im **Leitfaden Nachhaltige Beschaffung** aufgenommen.

Ein wesentlicher Bestandteil der Klimastrategie des Landes NRW ist die **Ausbauoffensive Ladeinfrastruktur (AOLIS)** mit der Errichtung von bis zu 2.000 Ladepunkten an öffentlichen Gebäuden in ganz NRW, um die Nutzung von Elektrofahrzeugen, sowohl für Dienstfahrzeuge des Landes, als auch für die allgemeine Öffentlichkeit zu unterstützen.

Die Initiierung und Umsetzung eines Projekts zu **Alternativen Vergabemodellen** führte maßgeblich zu einer Erweiterung des Werkzeugkastens des BLB NRW. Gerade bei Großbauprojekten bieten alternative Vergabestrategien Chancen, das Ziel schneller, wirtschaftlicher und effizienter zu erreichen.

Des Weiteren wurde die **juristische Expertise** im Vergaberecht ausgebaut und der Einkauf durch Maßnahmen der Personalentwicklung und Rekrutierung professionalisiert. Zur zielgerichteten Unterstützung der Bedarfsträger im BLB NRW erfolgte eine **Erweiterung des Serviceangebots** im Intranet des BLB NRW. Der Intranetauftritt des Einkaufs wurde stetig um Handlungsanweisungen, Arbeitshilfen, Erlasse und Marktdaten erweitert.

Die **Digitalisierung der Prozesse und Arbeitsabläufe** im Einkauf war ein weiterer Meilenstein. Die vollständige **Einführung eines Vergabemanagementsystems (VMS)** zur Durchführung und Veröffentlichung von Vergabeverfahren führte zu einer weiteren Standardisierung der Prozesse und erhöhte die Transparenz.

Abgerundet wurden die Maßnahmen durch die Implementierung eines **Steuerungs- und Berichtswesens** im Fachbereich Einkaufssteuerung, um die Überprüfung der Ergebnisse und die Wirksamkeit der eingesetzten Methoden langfristig zu gewährleisten.

Umsetzung und Wirtschaftlichkeit

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgte kontinuierlich und stringent ausgerichtet an der definierten Vision des Einkaufs. In allen Phasen wurde großer Wert auf die Beteiligung der Mitarbeitenden (zum Beispiel Workshops und Swarmings) gelegt, um die Akzeptanz sicherzustellen und relevante Perspektiven aus dem Tagesgeschäft einzubeziehen.

Durch die Einführung von SAP S/4HANA entstehen neue Möglichkeiten der Professionalisierung des Einkaufs. Außerdem soll ein neues Lieferantenportal den Zugang zu neuen Lieferanten professionalisieren. Die Vermittlung von vergaberechtlichem Fachwissen soll ebenfalls weiter gestärkt und ausgebaut werden. Das Konzept zur Schulungsoffensive im Einkauf wird demnächst ausgerollt.

Auch die aktuelle geopolitische Lage fordert den Einkauf des BLB NRW, der sich bei der Beschaffung für die Bundeswehr noch flexibler und schneller aufstellen muss.

Fazit

Die Strategien zur Umsetzung der innovativen öffentlichen Beschaffung im BLB NRW sind ein wichtiger Meilenstein, um den Einkauf zukunftsfähig und noch effizienter auszurichten. In allen Phasen der Umsetzung hat die frühzeitige Kommunikation mit allen Beteiligten zu einer hohen Akzeptanz geführt und sich als Schlüssel zum Erfolg erwiesen.

Dies ist die Grundlage für die kontinuierliche Weiterentwicklung des Einkaufs im BLB NRW.

Stand: Februar 2026

Impressum

Herausgeber und Redaktion:

Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME)
Frankfurter Straße 27
65760 Eschborn
www.bme.de

Gestaltung und Satz: burghardt-grafik, 65239 Hochheim

Bildnachweis: © Natali_Mis/iStock

Ansprechpartner und Kontakt

Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW
Mercedesstraße 12, 40470 Düsseldorf
Maria Liggesmeier
Telefon: +49 211 / 61700-0
Internet: www.blb.nrw.de

Weitere Praxisbeispiele: www.koinno.de